



Informationspflichten nach Art. 13 DSGVO bei einer Erhebung von Daten bei betroffenen Personen im Zuge der Corona-Pandemie

Zu Ihrem Schutz und einer möglichst schnellen Nachverfolgbarkeit möglicher Infektionsketten mit dem Covid-19-Virus (Corona) sind wir verpflichtet, Ihre Anwesenheit in unserem Steigerwald Mineralbad zu dokumentieren. Nachfolgend möchten wir Sie über diese Datenverarbeitung informieren:

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit/ Erhobene Daten:

Erhebung der Besucherdaten im Zuge der Corona-Pandemie. Folgende personenbezogene Daten werden hierbei erhoben:

Name, Vorname, Adressdaten, Telefonnummer, Besuchsdatum und Uhrzeit bzw. Aufenthaltsdauer.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen:

Steigerwald Mineralbad Münchsteinach betrieben durch:
Gemeinde Münchsteinach
Kirchenweg 6
91481 Münchsteinach
Vertreten durch 1. Bürgermeister Jürgen Riedel



3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

Landratsamt Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim
Behördlicher Datenschutzbeauftragter
Konrad-Adenauer-Straße 1
91413 Neustadt a.d.Aisch
E-Mail: datenschutz@kreis-nea.de
Tel.: 09161/92-0

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung:

Zwecke:

- Schutz der Gesundheit unserer Beschäftigten
- Eindämmung der Pandemie im Hinblick auf die Nachverfolgung von Infektionsketten

Rechtsgrundlagen:

- Hygieneregeln für Schwimmbäder des Ministeriums für Inneres, Bauen und Sport

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

Die Daten verbleiben intern und werden nur auf Anfrage seitens der Gesundheitsbehörde an diese übermittelt.

Für Zwecke des Infektionsschutzes sehen die aktuell geltenden Rechtsvorschriften Auskunftspflichten unsererseits gegenüber den zuständigen Gesundheitsbehörden vor. Werden Ihre personenbezogenen Daten von der zuständigen Gesundheitsbehörde angefordert, ist der zuständige Landrat für die weitere Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bei den Gesundheitsbehörden verantwortlich.

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland:

Es findet keine Übermittlung an ein Drittland statt.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten:

Die erhobenen Daten werden unverzüglich nach 4 Wochen gelöscht bzw. vernichtet.

8. Betroffenenrechte:

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Der Anspruch auf Löschung ist außer Kraft gesetzt, wenn eine Rechtsvorschrift eine weitere Aufbewahrung vorsieht. Dann kann Ihrem Wunsch auf Löschung erst zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist entsprochen werden.

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit bezüglich der personenbezogenen Daten zu, die Sie uns bereitgestellt haben (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüfen wir, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz.

9. Pflicht zur Bereitstellung der Daten:

Wenn Sie unsere Leistungen in Anspruch nehmen wollen, sind wir durch die aktuellen Rechtsvorschriften zur Bekämpfung der Corona-Pandemie verpflichtet, Ihre Daten zu verarbeiten. Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, können wir Ihnen den Besuch unserer Einrichtung leider nicht gestatten.